



Westdeutschland/Mainz. Die Neupostolische Kirche Westdeutschland sendet bis auf Weiteres sonntags und mittwochs Gottesdienste aus wechselnden Gemeinden. Den regionalen Videogottesdienst hält an diesem Mittwochabend Bezirksältester Mario Rieth in der Gemeinde Groß-Gerau.

Der zentral gesendete Videogottesdienst in der Gebietskirche Westdeutschland richtet sich an alle Gemeindemitglieder, die keine Möglichkeit haben, einen Präsenzgottesdienst zu besuchen und für die im eigenen Bereich kein örtlicher Videogottesdienst ausgestrahlt wird. Die Wochentagsgottesdienste werden derzeit gemeinsam und im Wechsel mit der Neupostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland gesendet.

Videogottesdienst aus Groß-Gerau

Am 19. Januar 2022 kommt der Videogottesdienst für Westdeutschland aus der Gemeinde Groß-Gerau (Bezirk Mainz). Den Gottesdienst durchführen wird Bezirksältester Mario Rieth, Leiter des örtlichen Kirchenbezirks.

Mario Rieth (52) dient seit 34 Jahren ehrenamtlich als Amtsträger in der Neupostolischen Kirche. Seinen ersten Amtsauftrag als Unterdiakon empfing der gebürtige Bad Kreuznacher 1987 für seine Heimatgemeinde. In Bad Kreuznach diente er auch als Diakon und Priester. 2003 wechselte er nach Bingen-Bingerbrück, ehe er als Gemeindevorsteher von Bad Kreuznach 2007 in seine Heimatgemeinde zurückkehrte und dafür das Evangelistenamt empfing, in dem er zehn Jahre lang diente.

2017 wurde er zum Bezirksältesten ordiniert und übernahm die Leitung des Kirchenbezirks Mainz mit seinen heute zehn Gemeinden. Mario Rieth ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Am 3. November 2021 hielt der Bezirksälteste schonmal einen Videogottesdienst in Groß-Gerau, der aber wegen technischer Probleme im IPTV-Portal nicht vollständig übertragen wurde.

Gemeinde Groß-Gerau

Groß-Gerau ist die Kreisstadt des gleichnamigen südhessischen Kreises. Sie liegt im südlichen Rhein-Main-Gebiet zwischen Mainz und Darmstadt. Die örtliche neuapostolische Gemeinde zählt 230 Mitglieder, die von acht Amtsträgern seelsorgerisch betreut werden.

Empfangbar via YouTube und im IPTV-Portal

Die Übertragung startet gegen 19.15 Uhr, der Gottesdienst um 19.30 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls. Liedtexte werden nicht eingeblendet.

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den [YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland](#). Dieser ist erreichbar unter [nak.tv](#).

Zentrale Telefonübertragung

Eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu steht eine Telefonnummer zur Verfügung: [+49 69 5060 9806](#).

Wem der Besuch der Gottesdienste nicht möglich ist, der kann auch einen Gottesdienst aus seiner zuständigen Ortsgemeinde oder der Region mitverfolgen. Die meisten Gemeinden bieten eine Übertragung per Telefon an. Andere streamen die Gottesdienste live über YouTube oder das IPTV-Portal.

Telefonnummer und den nötigen PIN-Code oder Zugangsdaten zu den Videogottesdiensten erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

17. Januar 2022

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: Privat

